

Unterrichtsvorhaben im Fach Geschichte, Klasse 8

Die aufgelisteten Angaben sind unter der Voraussetzung formuliert, dass Geschichte auf der Jahrgangsstufe 8 im Umfang von 2 Wochenstunden unterrichtet wird. Im Schuljahr 2018 / 19 ist jedoch nur eine Geschichtsstunde pro Woche möglich. Deshalb sind Abstriche unvermeidlich.

Inhaltsfeld / Stoffbereich	Zentrale Kompetenzen
Europa wandelt sich: Absolutismus am Beispiel Frankreichs	charakterisieren die Merkmale eines absolutistischen Staates (Verhältnis des absoluten Herrschers zum Untertanen) benennen und erläutern Modernisierungsleistungen (Bereiche Verwaltung, Heer, Wirtschaft), interpretieren bildliche Quellen, diskutieren die Interessenbezogenheit.
Europa wandelt sich: Französische Revolution	charakterisieren die Jahre der Französischen Revolution als Zeit, in der zentrale Prinzipien demokratischer Systeme formuliert und umgesetzt wurden (Volkssouveränität, Republik, Menschenrechte, Leistungsprinzip, Rechtsstaatlichkeit) analysieren Verfassungsschemata, analysieren und vergleichen das Handeln von Menschen im Kontext ihrer Interessenlagen, beurteilen Argumente aus historischen Deutungen (Sekundärliteratur) kriteriengeleitet, diskutieren (im Rahmen ihrer Möglichkeiten) das Verhalten der Menschen im Kontext ihrer zeitgenössischen Wertvorstellungen, erläutern die Bedeutung der Revolution für die Gegenwart.
Das „lange“ 19. Jahrhundert in Deutschland Nationalismus und Liberalismus prägen die Epoche Die Revolution 1848/49. Das Kaiserreich zwischen Rückständigkeit und Modernität.	beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang, benennen Schlüsselereignisse, Personen und Merkmale der Epoche und wenden Fachbegriffe (Nationalismus, Liberalismus) sachgerecht an, interpretieren Karikaturen als Sonderform bildlicher Quellen, erläutern die Bedeutung der revolutionären Ereignisse 1848/49 für die Gegenwart, formulieren (in Ansätzen) begründete Werturteile.
Industrielle Revolution England, Ruhrgebiet o.ä. als Beispielbereich Vielfältige Neuerungen	beschreiben wesentliche Merkmale der industriellen Produktion, charakterisieren die Industrialisierung als eine Epoche der Veränderung und der Weichenstellung zur Moderne, etwa für die Bereiche der Produktionsstätten (von der Werkstatt zur Fabrik), der Ausdifferenzierung der Berufe (vom Handwerker zum Arbeiter, Angestellten, Unternehmer), des Zusammenlebens (städtische Strukturen), der sozialen Bindungen (etwa Entstehung von Gewerkschaften), interpretieren Statistiken und Schaubilder.
Imperialismus und Erster Weltkrieg Triebkräfte imperialistischer Expansion. Imperialistische Politik in Afrika und Asien Großmacht-Rivalitäten Merkmale des Ersten Weltkrieges	beschreiben und erläutern imperialistische Motive der Expansion europäischer Mächte nach Übersee (und grenzen sie von dem Kolonialismus früherer Zeit ab), verdeutlichen exemplarische Strukturen an einem historischen Fallbeispiel (etwa Deutsch-Südwest oder Indien), analysieren und beurteilen Zusammenhänge eines aggressiven Imperialismus und des Ausbruchs des Ersten Weltkrieges, analysieren historische Karten, analysieren historische Darstellungen / Orientierungsangebote.